

Weisung des Stadtrats von Zürich an den Gemeinderat

vom 11. September 2013

Budget 2014, Genehmigung der Produktegruppen-Globalbudgets

1. Ausgangslage

Seit 1. Januar 2012 ist die Verordnung über die Haushaltführung mit Globalbudgets vom 24. März 2010 (AS 611.120) in Kraft, und die Produktegruppen-Globalbudgets sind gemäss den Anforderungen dieser Verordnung dem Gemeinderat zu unterbreiten. Die Dienstabteilungen, die das Budget als Produktegruppen-Globalbudgets zu präsentieren haben, werden im Anhang zur Verordnung genannt.

2. Änderungen gegenüber Vorjahr

Am 26. Juni 2013 beschloss der Gemeinderat, den Anhang der Verordnung über die Haushaltführung mit Globalbudgets vom 24. März 2010 mit den beiden Dienstabteilungen Pflegezentren der Stadt Zürich und Alterszentren Stadt Zürich zu ergänzen. Gleichzeitig wurde der Stadtrat ermächtigt, für die beiden Dienstabteilungen für 2014 das Budget als Produktegruppen-Globalbudget vorzulegen. Damit erhöht sich gegenüber dem Vorjahr die Zahl der Globalbudget-Abteilungen von 8 auf 10.

In den Produktegruppen-Globalbudgets der einzelnen Dienstabteilungen sind gegenüber dem Vorjahr im Wesentlichen folgende Änderungen zu verzeichnen:

- Beim Stadtspital Waid wird in der Produktegruppe 1 (Stationäre Versorgung) in der Umschreibung des Produkts 1.3 (Ärztliche Diagnostik, Therapie und Pflege: Akutgeriatrie) neu berücksichtigt, dass die Übergangspflegestation am 31. Dezember 2012 geschlossen wurde. Dann werden in der Produktegruppe 2 (Ambulante und teilstationäre Versorgung) Produktedefinitionen aktualisiert. Beim Produkt 2.1 (Ambulante und teilstationäre Versorgung: Medizinische Klinik) wird der Betrieb der Dialysestation im Stadtspital Triemli in die Umschreibung aufgenommen und beim Produkt 2.3 (Ambulante und teilstationäre Versorgung: Akutgeriatrie) der Wegfall der ambulanten Leistungen im teilstationären geriatrischen Zentrum im Haus C berücksichtigt. In der Produktegruppe 4 (Aus-, Fort- und Weiterbildung) wird in der Umschreibung des Produkts 4.2 (Weiterbildung für FMH-Titel) neu Rechnung getragen, dass die FMH-Titel Gefässchirurgie und Thoraxchirurgie im Zusammenhang mit dem kantonalen Leistungsauftrag nicht mehr angeboten werden. Schliesslich wird in der Produktegruppe 5 (Nebenbetriebe) berücksichtigt, dass 2014 die Personalhäuser abgebrochen werden und damit das Produkt 5.1 (Vermietung von Zimmern und Studios) und die Steuerungsvorgabe «Durchschnittliche Zimmerauslastung» wegfallen.
- Beim Stadtspital Triemli werden neu die Personalrestaurants, die bisher in den Produktegruppen 1 (Stationäre Versorgung) und 2 (Ambulante Versorgung) enthalten waren, der Produktegruppe 5 (Nebenbetriebe) zugeordnet. Sie werden dabei in das Produkt 5.1 (Cafeteria) integriert. Das Produkt 5.1 erhält neu die Bezeichnung «Restauration». In der Produktegruppe 2 (Ambulante Versorgung) kommt mit der Nummer 2.13 das Dermatologische Ambulatorium als weiteres Produkt hinzu. Dieses Produkt war bisher Teil der Produktegruppe 5 (Nebenbetriebe). Im Weiteren sind in den Produktegruppen 1–3 bei einzelnen Produkten die Umschreibungen der Kundinnen und Kunden sowie der Zielgruppen aktualisiert worden.

Das Elektrizitätswerk weist in der Produktegruppe 6 (Telecom) eine neue Steuerungsvorgabe aus. Diese wird mit «Anzahl unterzeichnete Leitungsanschlussverträge (LAV)» bezeichnet. Sie zeigt die Anzahl der Hauseigentümer, welche einen Leitungsanschlussvertrag unterzeichnet haben, was die Voraussetzung für die Erschliessung der Gebäude mit Glasfasern ist. Deshalb ist diese Steuerungsvorgabe von zentraler Bedeutung für den Erfolg des ewz-Zürinet-Ausbaus. Sie soll die bisherige Vorgabe «Energieoptimierte PoP (Point of Presence)-Standorte, in Prozent Gesamtanzahl» ersetzen. Da generell energieoptimierte PoP-Standorte erstellt werden, wird bei dieser Vorgabe immer ein Wert von 100 Prozent ausgewiesen. Sie eignet sich deshalb nicht als Steuerungsvorgabe.

Dem Gemeinderat wird beantragt:

Unter Ausschluss des Referendums:

Die Produktegruppen-Globalbudgets 2014 werden genehmigt.

Die Berichterstattung im Gemeinderat ist den Departementsvorstehenden übertragen.

Im Namen des Stadtrats die Stadtpräsidentin

Corine Mauch

die Stadtschreiberin

Dr. Claudia Cuche-Curti